

lxxxv

als volkomelich mit im da
 mena so sicher zu im kam
 wen er in mit seiner hand
 berührte der wand zehand
 gefund das was luge alle
 zut vor seiner zelle vil lüt
Er als ein kien sine die bi
 für erwarmer waz er erp-
 fang och me pfänng der
 fangs wart so jema won
 dz er das tagab notunfig
 waz **E**r hat och eine ganz
 hant dz er die nachtrab
 uff der zelle gung in die
 wäp **E**s kame den men
 hand tur in gungam
 mit im durch die wäp lym
 in **E** hat vng under zu
 seiner zelle **E**u hat er eine
 brunn da gewan er den
 wasser vn tankt die tier
 alle vn wan mit vil wass-
 er and wäp **E**s do hat
 die tier ein ganz hant **E**s
 kame si zu im so gab er
 ine trinke vn der war-
 hant wurde vn **E** wol da
 gewan un sachet selber
 mit vngre oga dz der
 tier füz trit als vil dawz
 nach als ob da ein ganz
 hant mit tiere da wer

gegäge **H**an sen vnß
 och dz er driger hand sprach
 gar wol könd die sonat
 vo egipto vn knechte vn
 latma vn wan er mit mena
 redte do schreib er vnß
 an ein talsin gar güt
 wert **D**er un gar wel
 getrost wurde badi güt
 ler vn och manug vn
 warnug vor der welt
 vn vor des tufels rät
Han sen **E**s vnß och dz
 in kurze zute **E** mac
 nachtrab sicher zu im kome
 vn wan er als gross güt
 de lütze tüt do wande
 si dz si bi im gold vn silb
 hatte funde vn do er
 si erp er sach do hand
 er sich als **E**re mit sine
 gebet **E** si pünde ga
 ruget mit andero wan als
 kome vn en machte wed
 lym noch hat kome nach
 an dem gelid gerine vn
 so frug wand vn die
 lüt kame als er gewon
 hat waz vn die schächer
 da funde **D**o wolte si
 de hantige wer **E**hedma
 an in lüt lym genüge

